

Antwort
der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 56
der Abgeordneten Steeven Bretz und Björn Lakenmacher
Fraktion der CDU
Landtagsdrucksache 6/94

Autodiebstähle in der Landeshauptstadt Potsdam

Wortlaut der Kleinen Anfrage Nr. 56 vom 11.11.2014:

Die Landeshauptstadt Potsdam ist laut Presseveröffentlichungen ein Konzentrationspunkt für Autodiebstähle und befindet sich in einem Online-Ranking auf Platz 4 von 120 deutschen Großstädten.

Wir fragen die Landesregierung:

- 1.) Wie stellt sich die Fall- und Tatverdächtigenentwicklung in den folgenden Deliktsfeldern dar (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2010 bis 2014 für die Landeshauptstadt Potsdam als Bereich der Polizeiinspektion Potsdam exklusive der Revierbereiche Teltow und Werder)?
 - Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme
 - Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen
 - Diebstahl an Kraftfahrzeugen
- 2.) Wie stellt sich die Entwicklung der Aufklärungsquote in den oben genannten Deliktsfeldern jeweils dar (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2010 bis 2014 für die Landeshauptstadt Potsdam als Bereich der Polizeiinspektion Potsdam exklusive der Revierbereiche Teltow und Werder)?
- 3.) Wie stellt sich die Tatverdächtigenstruktur insgesamt nach Alter (Kinder, Jugendliche, Heranwachsende, Erwachsene) in den oben genannten Deliktsfeldern jeweils dar (Bitte Darstellung jeweils pro Jahr ab 2010 bis 2014 für die Landeshauptstadt Potsdam als Bereich der Polizeiinspektion Potsdam exklusive der Revierbereiche Teltow und Werder)?
- 4.) Welchen Handlungsbedarf sieht die Landesregierung in Anbetracht der Fall- und Tatverdächtigenentwicklung in den oben genannten Deliktsfeldern insgesamt und insbesondere im Bereich des Diebstahls von Kraftwagen?
- 5.) Welche konkreten Maßnahmen hat die Landesregierung ergriffen, um eine Verringerung der Diebstähle von Kraftwagen in der Landeshauptstadt Potsdam zu erreichen (bitte ausführlich)?
- 6.) Welche Abstimmungsprozesse werden mit welchen Ergebnissen zwischen der Landesregierung und der Landeshauptstadt Potsdam durchgeführt, um eine Verringerung von Diebstählen von Kraftwagen in der Landeshauptstadt Potsdam zu erreichen?
- 7.) Wie viele Polizeibeamte werden im Bereich der Landeshauptstadt Potsdam ausschließlich zur Bekämpfung von Diebstählen von Kraftfahrzeugen verwendet? Sind insoweit Veränderungen geplant und wenn ja, welche?

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister des Innern und für Kommunales die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie stellt sich die Fall- und Tatverdächtigenentwicklung in den folgenden Deliktsfeldern dar (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2010 bis 2014 für die Landeshauptstadt Potsdam als Bereich der Polizeiinspektion Potsdam exklusive der Revierbereiche Teltow und Werder)?

- Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme
- Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen
- Diebstahl an Kraftfahrzeugen

Frage 2:

Wie stellt sich die Entwicklung der Aufklärungsquote in den oben genannten Deliktsfeldern jeweils dar (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2010 bis 2014 für die Landeshauptstadt Potsdam als Bereich der Polizeiinspektion Potsdam exklusive der Revierbereiche Teltow und Werder)?

Frage 3:

Wie stellt sich die Tatverdächtigenstruktur insgesamt nach Alter (Kinder, Jugendliche, Heranwachsende, Erwachsene) in den oben genannten Deliktsfeldern jeweils dar (Bitte Darstellung jeweils pro Jahr ab 2010 bis 2014 für die Landeshauptstadt Potsdam als Bereich der Polizeiinspektion Potsdam exklusive der Revierbereiche Teltow und Werder)?

zu den Fragen 1 bis 3:

Die Beantwortung der Fragen 1 bis 3 erfolgt in Form tabellarischer Übersichten auf Grundlage der Polizeilichen Kriminalstatistik (siehe Anlagen 1 und 2). Darüber hinaus wird darauf hingewiesen, dass bereits Angaben im Rahmen der Beantwortungen der Kleinen Anfrage Nr. 3519 aus 2014 und der Kleinen Anfrage 2722 aus 2013 getätigt wurden.

Frage 4:

Welchen Handlungsbedarf sieht die Landesregierung in Anbetracht der Fall- und Tatverdächtigenentwicklung in den oben genannten Deliktsfeldern insgesamt und insbesondere im Bereich des Diebstahls von Kraftwagen?

zu Frage 4:

Der Handlungsbedarf ergibt sich aus der Umsetzung einer Vielzahl phänomenbezogener Konzepte zur Bekämpfung der grenzüberschreitenden Eigentumskriminalität der Polizei des Landes Brandenburg, den Handlungsempfehlungen der Innenministerkonferenz und der möglichst zeitnahen Ratifizierung und Umsetzung des neu abgeschlossenen deutsch-polnischen Polizei- und Zollabkommens.

Frage 5:

Welche konkreten Maßnahmen hat die Landesregierung ergriffen, um eine Verringerung der Diebstähle von Kraftwagen in der Landeshauptstadt Potsdam zu erreichen (bitte ausführlich)?

zu Frage 5:

Zur besseren Bekämpfung dieses Kriminalitätsphänomens wurde der Fachdirektion Landeskriminalamt (FD LKA) die „Soko Grenze“ angegliedert. Ein örtlicher Schwerpunkt ist die Stadt Potsdam.

In der Polizeidirektion West wird auf der Grundlage aktuell fortgeschriebener Konzeptionen zur Verhinderung und Bekämpfung der grenzüberschreitenden Eigentumskriminalität, insbesondere Kfz-Kriminalität“, mit dem örtlichen Schwerpunkt Potsdam gearbeitet. Die Konzeption enthält ein Maßnahmenbündel in den Bereichen Fahndung, Ermittlung, Prävention sowie Öffentlichkeitsarbeit. Anlassbezogen werden zielgerichtete, operative Komplexeinsätze, insbesondere lagebildabhängige Kontrollen zur Bekämpfung der Kfz-Kriminalität durchgeführt.

Frage 6:

Welche Abstimmungsprozesse werden mit welchen Ergebnissen zwischen der Landesregierung und der Landeshauptstadt Potsdam durchgeführt, um eine Verringerung von Diebstählen von Kraftwagen in der Landeshauptstadt Potsdam zu erreichen?

zu Frage 6:

Der Leiter der Polizeiinspektion Potsdam ist ständiges Mitglied der „Sicherheitskonferenz Potsdam“. [siehe Erlass „Sicherheit in den Städten und Gemeinden des Landes Brandenburg durch den Aufbau der konzentrierten Aktion - Kommunale Kriminalitätsverhütung (KKV)“- , vom 11. Oktober 1995, AZ: IV/8.3-276]

Arbeitsschwerpunkte der KKV-Kommission sind u. a. die Kriminalitätsbekämpfung in der Kommune, die Förderung der Sicherheit bzw. der Lebensqualität. Anlassbezogen werden die Lageentwicklung dargestellt bzw. Hinweise der Prävention gegeben.

Frage 7:

Wie viele Polizeibeamte werden im Bereich der Landeshauptstadt Potsdam ausschließlich zur Bekämpfung von Diebstählen von Kraftfahrzeugen verwendet? Sind insoweit Veränderungen geplant und wenn ja, welche?

zu Frage 7:

Diese Frage lässt sich nicht mit einfacher Benennung der zur Bearbeitung entsprechender Ermittlungsverfahren eingesetzten Polizeibeamten beantworten. Auf der Ebene der Kriminalkommissariate der Inspektionen (KKI) werden unter Aspekten der effektiven Verfahrensbearbeitung auch Polizeibeamte eingesetzt, die nicht nur ausschließlich Delikte des Kfz-Diebstahls bearbeiten, sondern auch andere Eigentumsdelikte. Diese Aussage trifft auch für den Bereich der Polizeidirektion zu. Dort erfolgt die Bearbeitung im Dezernat Schwere Kriminalität, wenn diese Ermittlungsverfahren der Bandenkriminalität zugeordnet werden können. Auf der Ebene des Landeskriminalamtes liegt die Ermittlungszuständigkeit bei der „Soko Grenze“.

Mit Stand vom 31. Oktober 2014 werden in der KKI Potsdam 69 Beamte, in der Polizeidirektion West im Dezernat Schwere Kriminalität 48 Beamte und in der „Soko Grenze“ 58 Beamte (Ermittlungskommissariat West acht Ermittler) eingesetzt.

Autodiebstähle in der Landeshauptstadt Potsdam (exklusiv Revierbereiche Teltow und Werder)

Quelle: PKS

		Oktober 2013							
Schlüssel	erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	AQ in %	TV ges.	TV-Struktur				
					Kinder	Jugendliche	Heranwach- sende	Erwachsene	
-----	Straftaten insgesamt	14.227	7.717	54,2	4.216	189	340	284	3.403
***100	Diebstahl insg. von Kraftwagen einschl. unbefugter Gebrauch	262	22	8,4	25			4	21
*50*00	Diebstahl insg. an/aus Kfz*	733	39	5,3	29	2	2	8	17
*55000	Diebstahl insg. an Kraftfahrzeugen**	nicht mehr ausgewiesen							

		Oktober 2014							
Schlüssel	erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	AQ in %	TV ges.	TV-Struktur				
					Kinder	Jugendliche	Heranwach- sende	Erwachsene	
-----	Straftaten insgesamt	12.436	6.072	48,8	4.375	135	409	292	3.539
***100	Diebstahl insg. von Kraftwagen einschl. unbefugter Gebrauch	193	105	54,4	54	1	2	5	46
*50*00	Diebstahl insg. an/aus Kfz*	607	53	8,7	40		5	4	31
*55000	Diebstahl insg. an Kraftfahrzeugen**	nicht mehr ausgewiesen							

* Die Schlüsselbezeichnung *50*00 wurde (vom Bund 2012) geändert von "Diebst. in/aus Kraftfahrzeugen" auf "Diebst. an/aus Kraftfahrzeugen"

** Der Schlüssel *55000 wird nicht mehr aufgeführt; findet sich demnach unter *50*00 wieder

Autodiebstähle in der Landeshauptstadt Potsdam (exklusiv Revierbereiche Teltow und Werder)

Quelle: PKS

		2010							
Schlüssel	erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	AQ in %	TV ges.	TV-Struktur				
					Kinder	Jugendliche	Heranwach- sende	Erwachsene	
-----	Straftaten insgesamt	16.548	8.281	50,0	5.374	235	445	481	4.213
***100	Diebstahl insg. von Kraftwagen einschl. unbefugter Gebrauch	445	133	29,9	71	1	7	19	44
*50*00	Diebstahl insg. in/aus Kfz	799	191	23,9	31		5	9	17
*55000	Diebstahl insg. an Kraftfahrzeugen	434	267	61,5	31		2	9	20

		2011							
Schlüssel	erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	AQ in %	TV ges.	TV-Struktur				
					Kinder	Jugendliche	Heranwach- sende	Erwachsene	
-----	Straftaten insgesamt	15.771	7.455	47,3	5.143	195	463	411	4.074
***100	Diebstahl insg. von Kraftwagen einschl. unbefugter Gebrauch	322	49	15,2	53		2	7	44
*50*00	Diebstahl insg. in/aus Kfz	595	68	11,4	35		1	7	27
*55000	Diebstahl insg. an Kraftfahrzeugen	470	103	21,9	29	1	2	4	22

		2012							
Schlüssel	erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	AQ in %	TV ges.	TV-Struktur				
					Kinder	Jugendliche	Heranwach- sende	Erwachsene	
-----	Straftaten insgesamt	15.729	8.189	52,1	5.370	194	478	401	4.297
***100	Diebstahl insg. von Kraftwagen einschl. unbefugter Gebrauch	293	66	22,5	53		7	6	40
*50*00	Diebstahl insg. an/aus Kfz*	852	106	12,4	53			8	45
*55000	Diebstahl insg. an Kraftfahrzeugen**	nicht mehr ausgewiesen							

		2013							
Schlüssel	erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	AQ in %	TV ges.	TV-Struktur				
					Kinder	Jugendliche	Heranwach- sende	Erwachsene	
-----	Straftaten insgesamt	16.438	8.742	53,2	4.876	217	396	324	3.939
***100	Diebstahl insg. von Kraftwagen einschl. unbefugter Gebrauch	291	79	27,1	29			5	24
*50*00	Diebstahl insg. an/aus Kfz*	909	41	4,5	34	2	2	9	21
*55000	Diebstahl insg. an Kraftfahrzeugen**	nicht mehr ausgewiesen							

* Die Schlüsselbezeichnung *50*00 wurde (vom Bund 2012) geändert von "Diebst. in/aus Kraftfahrzeugen" auf "Diebst. an/aus Kraftfahrzeugen"

** Der Schlüssel *55000 wird nicht mehr aufgeführt; findet sich demnach unter *50*00 wieder